

Vom hoh'n Olymp herab

(Nr. 62, S. 58)

1 Vom hoh'n Olymp herab ward uns die Freude, ward uns der Jugend Traum beschert. Drum, traute Brüder, trotz dem blassen Neide, der uns're Jugendfreuden stört! : Feierlich schalle der Jubelgesang schwärmender Brüder beim Becherklang! :

2 Versenkt ins Meer der jugendlichen Wonne, lacht uns der Freuden hohe Zahl, bis einst am späten Abend uns die Sonne nicht mehr entzückt mit ihrem Strahl! : Feierlich schalle usw. :

3 So lang es Gott gefällt, ihr lieben Brüder, woll'n wir uns dieses Lebens freu'n, und fällt der Vorhang uns dereinst hernieder, vergnügt uns zu den Vätern reih'n! : Feierlich schalle usw. :

4 Herr Bruder, trink aufs Wohlsein deiner Schönen, die deiner Jugend Traum belebt, lass ihr zu Ehr' ein flottes Hoch ertönen, dass ihr's durch jede Nerve bebt! : Feierlich schalle usw. :

5 Ist einer uns'rer Brüder dann geschieden, vom blassen Tod gefordert ab, so weinen wir und wünschen Ruh' und Frieden in unsers Bruders stilles Grab. : Wir weinen und wünschen Ruhe hinab in unseres Bruders kühles Grab! :

Friedr. v. Schiller 1789 (1759-1805)

Heinr. Chr. Schnorr vor 1795